

Luxemburg-Luxemburg: Abschluss von Rahmenverträgen für die Übersetzung juristischer Texte aus bestimmten Amtssprachen der Europäischen Union ins Litauische**OJ S 101/2021 27/05/2021****Auftragsbekanntmachung****Dienstleistungen****Rechtsgrundlage:**

Verordnung (EU, Euratom) Nr. 2018/1046

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gerichtshof der Europäischen Union

Postanschrift: Plateau de Kirchberg (bureau TC12 0104)

Ort: Liuksemburgas

NUTS-Code: LU000 Luxembourg

Postleitzahl: L-2925

Land: Luxemburg

Kontaktstelle(n): Lietuvių kalbos vertimo raštu skyrius

E-Mail: FreelanceLT@curia.europa.eu**Internet-Adresse(n):**Hauptadresse: www.curia.europa.eu**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://curia.europa.eu/jcms/jcms/Jo2_10741/lt

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Abschluss von Rahmenverträgen für die Übersetzung juristischer Texte aus bestimmten Amtssprachen der Europäischen Union ins Litauische

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

79530000 Übersetzungsdienste

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Der Auftrag umfasst 6 Lose (siehe Ziffer II.2)). Da es sich bei den Losen um Dauerausschreibungen handelt, können zu jedem Zeitpunkt der Auftragsausführung neue Anträge angenommen werden. Die Rahmenverträge werden für einzelne Lose vergeben. Die Verträge haben eine Laufzeit von einem Jahr und können stillschweigend um bis zu vier weitere Zeiträume von einem Jahr verlängert werden. Die maximale Anzahl der für jedes Los abzuschließenden Rahmenverträge ist in „Informationen zu den Losen“ angegeben. Auf der Grundlage der Zuschlagskriterien wird eine Rangliste von Auftragnehmern erstellt. Diese Liste bestimmt die ursprüngliche Reihenfolge, in der die Auftragnehmer angesichts ihrer Leistungsfähigkeit und ihres möglichen Fachgebiets kontaktiert werden, um ihnen spezifische Arbeiten anzubieten. Diese Rangliste wird regelmäßig erneuert, so dass sie die tatsächliche Qualität der erbrachten Dienstleistungen widerspiegelt. Die Einstufung kann sich während der Durchführung des Auftrags auch ändern, wenn neue Rahmenverträge geschlossen oder bestehende Rahmenverträge aufgelöst werden.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 6 000 000,00 EUR

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für alle Lose

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

EN
Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

79530000 Übersetzungsdienste

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: LU000 Luxembourg

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Abschluss von Mehrfach-Rahmenverträgen für die Übersetzung juristischer Texte aus dem Englischen ins Litauische. Die maximale Anzahl der Rahmenverträge, die für dieses Los abgeschlossen werden, beträgt 30. Diese Ausschreibung ist eine Dauerausschreibung.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 48
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 30
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Gemäß Artikel 164 Absatz 3 der Verordnung (EU, Euratom) Nr. 2018/1046 des Europäischen Parlaments und des Rates kann ein öffentlicher Auftraggeber die Zahl der Bewerber, die zur Teilnahme am Verfahren aufgefordert werden, auf der Grundlage objektiver Auswahlkriterien begrenzen. Wenn diese Option gewählt wird, kann das folgende zusätzliche objektive Kriterium angewendet werden:

— mindestens zweijährige Erfahrung in der Übersetzung und (oder) Überarbeitung von Rechtstexten.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Der durchschnittliche Preis, der im Jahr 2020 für dieses Los gezahlt wurde, betrug 14.63 EUR (Gesamtpreis pro Standardseite mit 1 500 Zeichen, ohne Leerzeichen, in der Ausgangssprache und einschließlich aller Kosten).

Der Gerichtshof behält sich das Recht vor, Angebote abzulehnen, die als übermäßig teuer oder ungewöhnlich niedrig erachtet werden.

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

FR

Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

79530000 Übersetzungsdienste

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: LU000 Luxembourg

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Abschluss von Mehrfach-Rahmenverträgen für die Übersetzung juristischer Texte aus dem Französischen ins Litauische. Die maximale Anzahl der Rahmenverträge, die für dieses Los abgeschlossen werden, beträgt 30. Diese Ausschreibung ist eine Dauerausschreibung.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 48

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9.

Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 30

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Der durchschnittliche Preis, der im Jahr 2020 für dieses Los gezahlt wurde, betrug 14,10 EUR (Gesamtpreis pro Standardseite mit 1 500 Zeichen, ohne Leerzeichen, in der Ausgangssprache und einschließlich aller Kosten).

Der Gerichtshof behält sich das Recht vor, Angebote abzulehnen, die als übermäßig teuer oder ungewöhnlich niedrig erachtet werden.

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

DE

Los-Nr.: 3

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

79530000 Übersetzungsdienste

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: LU000 Luxembourg

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Abschluss von Mehrfach-Rahmenverträgen für die Übersetzung juristischer Texte aus dem Deutschen ins Litauische. Die maximale Anzahl der Rahmenverträge, die für dieses Los abgeschlossen werden, beträgt 30. Diese Ausschreibung ist eine Dauerausschreibung.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 48

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 30

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Der durchschnittliche Preis, der im Jahr 2020 für dieses Los gezahlt wurde, betrug 15,58 EUR (Gesamtpreis pro Standardseite mit 1 500 Zeichen, ohne Leerzeichen, in der Ausgangssprache und einschließlich aller Kosten).

Der Gerichtshof behält sich das Recht vor, Angebote abzulehnen, die als übermäßig teuer oder ungewöhnlich niedrig erachtet werden.

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

ES

Los-Nr.: 4

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

79530000 Übersetzungsdienste

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: LU000 Luxembourg

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Abschluss von Mehrfach-Rahmenverträgen für die Übersetzung juristischer Texte aus dem Spanischen ins Litauische. Die maximale Anzahl der Rahmenverträge, die für dieses Los abgeschlossen werden, beträgt 30. Diese Ausschreibung ist eine Dauerausschreibung.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 48

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 30

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Der durchschnittliche Preis, der im Jahr 2020 für dieses Los gezahlt wurde, betrug 14,98 EUR (Gesamtpreis pro Standardseite mit 1 500 Zeichen, ohne Leerzeichen, in der Ausgangssprache und einschließlich aller Kosten).

Der Gerichtshof behält sich das Recht vor, Angebote abzulehnen, die als übermäßig teuer oder ungewöhnlich niedrig erachtet werden.

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

IT

Los-Nr.: 5

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

79530000 Übersetzungsdienste

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: LU000 Luxembourg

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Abschluss von Mehrfach-Rahmenverträgen für die Übersetzung juristischer Texte aus dem Italienischen ins Litauische. Die maximale Anzahl der Rahmenverträge, die für dieses Los abgeschlossen werden, beträgt 30. Diese Ausschreibung ist eine Dauerausschreibung.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 48

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 30

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Der durchschnittliche Preis, der im Jahr 2020 für dieses Los gezahlt wurde, betrug 14,92 EUR (Gesamtpreis pro Standardseite mit 1 500 Zeichen, ohne Leerzeichen, in der Ausgangssprache und einschließlich aller Kosten).

Der Gerichtshof behält sich das Recht vor, Angebote abzulehnen, die als übermäßig teuer oder ungewöhnlich niedrig erachtet werden.

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

PL

Los-Nr.: 6

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

79530000 Übersetzungsdienste

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: LU000 Luxembourg

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Abschluss von Mehrfach-Rahmenverträgen für die Übersetzung juristischer Texte aus dem Polnischen ins Litauische. Die maximale Anzahl der Rahmenverträge, die für dieses Los abgeschlossen werden, beträgt 30. Diese Ausschreibung ist eine Dauerausschreibung.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 48

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 30

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Der durchschnittliche Preis, der im Jahr 2020 für dieses Los gezahlt wurde, betrug 15,13 EUR (Gesamtpreis pro Standardseite mit 1 500 Zeichen, ohne Leerzeichen, in der Ausgangssprache und einschließlich aller Kosten).

Der Gerichtshof behält sich das Recht vor, Angebote abzulehnen, die als übermäßig teuer oder ungewöhnlich niedrig erachtet werden.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1.

Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

An der vorliegenden Ausschreibung können sich zu gleichen Bedingungen alle natürlichen und juristischen Personen beteiligen, die in den Anwendungsbereich der Verträge der Europäischen Union fallen, sowie alle natürlichen und juristischen Personen eines Drittlandes, das mit der Union ein besonderes Abkommen für den Bereich des öffentlichen Auftragswesens geschlossen hat, und zwar zu den Bedingungen des entsprechenden Abkommens. Die Bewerber müssen den Staat angeben, in dem sie niedergelassen sind, und in Übereinstimmung mit den Gesetzen dieses Staates den erforderlichen Nachweis einreichen. Die Bewerber müssen daher die ehrenwörtliche Erklärung vorlegen (unter der in Ziffer I.3) angegebenen Internetadresse verfügbar), in der auf die Ausschlusskriterien und Auswahlkriterien Bezug genommen und angegeben wird, dass sie sich in keiner der Situationen befinden, die in Artikeln 136 bis 140 der Verordnung (EU, Euratom) 2018/1046 des Europäischen Parlaments und des Rates aufgeführt werden.

Handelt es sich bei dem Bewerber um eine juristische Person (oder um eine juristische Person, die Teil einer Gruppe ist), so sind die Ausschlusskriterien auf den Bewerber und auf jeden der von diesem Bewerber vorgestellten Dienstleister anzuwenden.

Die folgenden Unterlagen sind außerdem einzureichen:

* wenn der Kandidat eine juristische Person ist (oder eine juristische Person, die Teil einer Gruppe ist):

- Angabe und Nachweis des Ortes der Niederlassung;
- Angabe und Nachweis des Rechtsstatus, z. B. Eintragung im Handelsregister, Eintragung im Umsatzsteuerregister, Kopie der Gründungsurkunde oder des Gesellschaftsvertrags gemäß den Bestimmungen des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist;
- Identität der Personen, die ihm gegenüber über eine Vertretungs-, Entscheidungs- oder Kontrollbefugnis verfügen.

* wenn der Kandidat eine natürliche Person ist (oder eine natürliche Person, die Teil einer Gruppe ist):

- Erklärung über die Stellung als Selbstständiger im Zusammenhang mit der Erbringung der Dienstleistungen, die Gegenstand des Auftrags sind;
- Erklärung über die Umsatzsteuerpflicht.

Die Teilnahmeanträge müssen so abgefasst sein, dass sie umfassend, genau und möglichst schnell bewertet werden können und die Auswahl derjenigen Bewerber ermöglichen, die aufgefordert werden, ein Angebot abzugeben. Der Teilnahmeantrag von Bewerbern, deren Angaben in dem obligatorisch auszufüllenden Anmeldeformular (an der unter Ziffer I.3 genannten Internetadresse erhältlich) und beizufügenden angegebenen Unterlagen und Nachweise nicht ausreichend sind, kann zurückgewiesen werden.

Die Zahl der Antragsexemplare muss der Zahl der Lose entsprechen, für die der Antrag gilt, und die für die Beurteilung der Fähigkeiten des Bewerbers erforderlichen Angaben müssen sich auf jedes dieser Lose beziehen.

Bewerber, deren Rahmenvertrag für das gleiche Los vom Gerichtshof wegen mangelhafter Leistungen gekündigt wurde, können auch von der Teilnahme am Auftrag für das betreffende Los ausgeschlossen werden.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Entfällt.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Jeder Bewerber, der eine natürliche Person ist, und jede natürliche Person, die die betreffenden Dienstleistungen bereitstellt, muss das folgende Mindestniveau an technischer und beruflicher Leistungsfähigkeit erreicht haben:

— Bildungsgrad, der einem abgeschlossenen und mindestens 3-jährigen Studium entspricht, nachgewiesen durch einen litauischen Bachelor-Abschluss in den litauischen Rechtswissenschaften oder einen gleichwertigen Abschluss, der einer rechtmäßigen Qualifizierung des Bewerbers entspricht,

oder

— ein Bildungsgrad, der einem abgeschlossenen Hochschulstudium von mindestens 3 Jahren entspricht, nachgewiesen durch einen litauischen Bachelor-Abschluss in litauischer Sprachphilologie, Fremdsprache (bzw. Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch oder Polnisch, je nach Kauflos) oder Übersetzung und ein Bildungsniveau, das einem abgeschlossenen Hochschulstudium von mindestens 2 Jahren entspricht, nachgewiesen durch einen litauischen Master-Abschluss in Rechtswissenschaften;

oder

(Beschaffungslos bezüglich der Übersetzung aus dem Französischen):

— Bildungsniveau, das einem abgeschlossenen Hochschulstudium von mindestens 3 Jahren entspricht, bescheinigt durch einen Bachelor-Abschluss in französischer Sprachphilologie oder Übersetzung (aus dem Französischen) und Berufserfahrung im Bereich der juristischen Übersetzungen aus dem Französischen ins Litauische.

oder

(für die Lose, die sich auf die Übersetzung aus dem Spanischen, Italienischen und Polnischen beziehen):

— ein abgeschlossenes Hochschulstudium, das mindestens 3 Jahre dauert und eine mindestens 2-jährige Berufserfahrung als Übersetzer von Rechtstexten aus dem Spanischen, Italienischen oder Polnischen (je nach Los) ins Litauische.

Und (für alle Lose):

— perfekte Beherrschung der litauischen Sprache,

— fundierte Kenntnis der Ausgangssprache (siehe entsprechendes Los),

— Eine juristische Ausbildung auf Universitätsniveau wird als Vorteil angesehen.

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

— Kopie des Hochschulabschlusses zum Nachweis der erforderlichen juristischen Ausbildung;

— Kopie des Universitätsdiploms (zum Nachweis einer Hochschulausbildung in einem anderen Bereich),

— Angaben darüber, wie die perfekten Sprachkenntnisse des Litauischen erworben wurden,

— Kopie eines Abschlusses oder jeder anderen Bescheinigung, mit der gute Kenntnisse der Ausgangssprache nachgewiesen werden können,

— ggf. Kopien von Nachweisen (z.B. Verträge, Urkunden, Finanzdokumente) über die Berufserfahrung bei der Übersetzung von Rechtstexten pro jeweiligem Los,

— sofern zutreffend, Unterlagen, mit denen die Erfüllung des zusätzlichen Auswahlkriteriums für das auf die Übersetzung aus dem Englischen bezogene Los nachgewiesen werden kann (Artikel 164 Absatz 3 der Haushaltsordnung),

— ausführlicher Lebenslauf.

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Die Qualität der erbrachten Leistungen muss die unmittelbare Verwertung des übersetzten Textes im Wege der Veröffentlichung oder auf andere Weise erlauben. Die Auftragnehmer müssen daher Folgendes gewährleisten:

- die Befolgung der vom Gerichtshof erteilten spezifischen Anweisungen,
- die korrekte, gewissenhafte und präzise Verwendung der Zielsprache,
- die gewissenhafte Verwendung der entsprechenden Rechtsterminologie und Rechtssprache,
- die strikte Verwendung der Rechtsterminologie aus den Referenzdokumenten (Ausgangs- und Zielsprache),
- das gewissenhafte Zitieren der einschlägigen Rechtsvorschriften und/oder gerichtlichen Dokumente,
- die Nutzung der erforderlichen juristischen Datenbanken (auf Ebene der Europäischen Union und nationaler Ebene);
- (gegebenenfalls) die Beachtung des Vademekums des Gerichtshofes,
- die Lieferung innerhalb der vereinbarten, auf dem Auftragsschein angegebenen Frist.

III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Nichtoffenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern
Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung: 180

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 03/09/2021

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Litauisch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Laufzeit in Monaten: 12 (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: ja

Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

Diese Ausschreibung ist eine Dauerausschreibung. Es wird erwartet, dass spätestens 42 Monate nach Inkrafttreten der ersten Rahmenverträge eine neue Auftragsbekanntmachung veröffentlicht wird.

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

VI.3. Zusätzliche Angaben

Unterschiedene Teilnahmeanträge sind per E-Mail (Anmeldeformular (in der Zielsprache) unterschrieben, eingescannt und an die E-Mail angehängt) oder per Brief [Anmeldeformular (in der Zielsprache) unterschrieben] zu senden. Links zu Online-Speichern sind nicht zulässig. Auf der Grundlage der Beurteilung ihrer Fähigkeiten werden die ausgewählten Bewerber zur Einreichung eines Angebots aufgefordert (mindestens 5 Bewerber pro Los, sofern eine ausreichende Anzahl an Bewerbern die Auswahlkriterien erfüllt).

Da es sich bei den Losen um eine Dauerausschreibung handelt, erfolgt während der Ausführung des übergeordneten Vertrages in regelmäßigen Abständen eine Beurteilung der nach dem Schlusstermin eingegangenen neuen Anträge, sofern nicht die Höchstzahl der Auftragnehmer für das Los erreicht ist. Die Teilnahme an diesem Beschaffungsverfahren ist kostenlos; folglich hat der Bewerber/Bieter keinen Anspruch auf Geltendmachung einer finanziellen Entschädigung für entstandene Kosten.

Die ausgewählten Bewerber werden per E-Mail, die aus administrativen Gründen in englischer oder französischer Sprache verfasst ist, zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

Die zu übersetzenden Texte decken ein breites Spektrum juristischer Themen im Zusammenhang mit den beim Gerichtshof anhängigen Rechtssachen ab. Die Länge der Texte und der Dringlichkeitsgrad ihrer Übersetzung sind unterschiedlich. Beispiele für die Arten von zu übersetzenden Texten können auf der Website des Gerichtshofs <http://curia.europa.eu> eingesehen werden.

Die Auftragnehmer werden aufgefordert, an Texten zu arbeiten, die zunächst mit computergestützten Übersetzungstools verarbeitet wurden. Auftragnehmer werden aufgefordert, zu erklären, ob sie bereit sind, sich mit diesen Tools vertraut zu machen, wenn sich dies bei einem konkreten Auftrag als erforderlich erweist. Sind sie dazu nicht bereit, so verzichten sie auf ihr Recht, Aufträge zu erhalten, für die die Vertrautheit mit diesen Tools verlangt wird, und zwar unabhängig von ihrer Einstufung auf der Liste der Auftragnehmer. Abschnitte, die teilweise oder vollständig vorübersetzt wurden und als Übersetzungsdatei oder gesondert an den Auftragnehmer übergeben werden, können so von der Seitenzahl abgezogen werden, wie dies im Rahmenvertrag angegeben wird.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Gericht

Postanschrift: Rue du Fort Niedergrünwald

Ort: Liuksemburgas

Postleitzahl: L-2925

Land: Luxemburg

E-Mail: GeneralCourt.Registry@curia.europa.eu

Telefon: +352 4303-1

Fax: +352 43032100

Internet-Adresse: <http://curia.europa.eu/e-Curia>

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Frist von 2 Monaten ab Bekanntgabe der betreffenden Handlung, ihrer Mitteilung an den Kläger oder, in Ermangelung dessen, vom Zeitpunkt an, zu dem der Kläger von dieser Handlung Kenntnis erlangt hat (gemäß Artikel 263 AEUV).

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

12/05/2021